



Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt

Ortsverwaltungen

Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1, Telefon 07681 4779 99 11
E-Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1
Telefon 07681 97 63
E-Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31
Telefon 07681 88 01
E-Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de

Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34
Telefon 07681 205 94 16
E-Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de

Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5
Telefon 07681 408 90
E-Mail: info@wowi-waldkirch.de

Technische Betriebe

Breitmatte 3
Telefon 07681 474 35 10
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20

Stadtwerke Waldkirch GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)
Fabrikstraße 15
Telefon 07681 477 88 90
Störung: Tel. 07681 493 99 95
E-Mail: info@sw-waldkirch.de

Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0
Fax 07681 404 179
E-Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:

Montag bis Mittwoch 14.00–15.30 Uhr

Bürgerservice

Kernstadt
Montag u. Dienstag 8.00–15.30 Uhr
Mittwoch u. Freitag 8.00–12.00 Uhr
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr

Kollnau
Mittwoch 8.30–12.00 Uhr
14.00–18.00 Uhr
Freitag 8.30–12.00 Uhr

Buchholz
Montag 14.00–18.00 Uhr
Dienstag 8.30–12.00 Uhr

Tourist-Info

Marktplatz 1–5, Tel. 07681 19433

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00–15.30 Uhr
Donnerstag 8.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr

SITZUNGEN DER GREMIEN

In den kommenden sieben Tagen findet keine Gremiensitzung statt.

VERANSTALTUNGEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

Frische und regionale Produkte auf den Waldkircher Wochenmärkten

Dreimal die Woche findet in Waldkirch der Wochenmarkt statt. Dort gibt es frisches Obst, Gemüse, Honig, Eier aus der Region und vieles mehr. Mittwochs und samstags findet der Wochenmarkt auf dem Waldkircher Marktplatz von 7.30 bis 12 Uhr statt. Freitags ist der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz in Kollnau ebenfalls von 7.30 bis 12 Uhr. Ausnahme: Bis zum Freitag, 17. April, findet der Kollnauer Wochenmarkt auf dem Platz der Josefskirche statt. Die Märkte laden zum Schlendern und Genießen ein. Gerne kann man einmal vorbeischaun.

Archivalie des Monats: Postkarte von 1904 zeigt das ehemalige Suggenbad

Postkarten gehören seit mehr als 150 Jahren zu den beliebtesten Urlaubsgrüßen. Auch vor mehr als einem Jahrhundert griff man gerne zu diesem Medium – so wie eine unbekannte Person, die im August 1904 eine Ansichtskarte aus Suggental verschickte. Die Karte zeigte das heutige Hotel Suggenbad mit den damaligen Anbauten des Schwefelbads. Besonders interessant an der Postkarte: Der Gruß wurde – wie damals üblich – direkt auf der Vorderseite vermerkt. Die Postkarte gelangte als Digitalisat ins Stadtarchiv Waldkirch. Das Waldkircher Stadtarchiv ist das Gedächtnis der Stadt und zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zur Stadtgeschichte. Einmal im Monat stellt das Archiv ein besonderes Dokument oder einen ausgewählten Gegenstand aus seinem Bestand vor. Weitere Infos zum Stadtarchiv sowie Öffnungszeiten findet man online unter www.stadtarchiv-waldkirch.de.

Einwohnerversammlung am 24. April

Am Freitag, 24. April, sind alle Einwohnenden Waldkirchs herzlich zur Einwohnerversammlung eingeladen. Um 18.30 Uhr erfahren Interessierte in der Stadthalle das Neueste über aktuelle Themen und Entwicklungen in Waldkirch. Oberbürgermeister Michael Schmieder und sein Team freuen sich, wenn viele Bürgerinnen und Bürger dabei sind.

Mit Bildern Sprache entdecken: Autorin Kerstin Michels zu Gast in der Mediathek Waldkirch

Am Dienstag, 14. April, lädt die Mediathek Waldkirch zur Vorstellung des Bilderbuches „Nie ganz allein“ mit Autorin Kerstin Michels ein. Für Kita-Gruppen und die Klassenstufe 1 findet um 10 Uhr eine etwa 60-minütige Veranstaltung statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung in der Mediathek ist erforderlich. Die zweite Veranstaltung richtet sich an pädagogisches Fachpersonal und Lehrkräfte, die im Bereich Deutsch als Fremdsprache arbeiten. Sie beginnt am Dienstag, 14. April, um 16 Uhr und ist ebenfalls kostenfrei. Auch hierfür nimmt die Mediathek Anmeldungen entgegen.

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und gute Unterhaltung!

ELZTÄLER
WochenBericht

Sprach-Café im Mehrgenerationenhaus Rotes Haus

Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat findet im Mehrgenerationenhaus Rotes Haus das Sprach-Café statt. Dort können Menschen – unabhängig von ihrem Sprachniveau – Deutsch üben. Das Sprach-Café dauert zwei Stunden und beginnt um 10 Uhr. Für Kinder gibt es eine Betreuung. Der nächste Termin ist am Samstag, 11. April.

Rathaus-Führung für Menschen mit Migrationsgeschichte

Die Arbeit einer Stadtverwaltung umfasst viele Bereiche. Um diese Strukturen kennenzulernen, lädt die Stadt Waldkirch im Rahmen des Projekts „Blickwechsel“ Menschen mit Migrationsgeschichte zu einer Rathaus-Führung ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 16. April, von 16.30 bis 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Narrenbrunnen im Rathaus-Innenhof. Anmeldungen nimmt die Integrationsbeauftragte der Stadt Waldkirch, Charlotte Morton, per E-Mail an integration@stadt-waldkirch.de oder per Anruf unter 07681 / 404-238 entgegen. Blickwechsel ist ein Austauschprogramm, das in drei Phasen abläuft. In jeder Phase treffen unterschiedliche Gruppen aufeinander. Jetzt, in der zweiten Phase, treffen Mitarbeitende der Stadtverwaltung auf Menschen mit Migrationsgeschichte. Gefördert wird „Blickwechsel“ durch das Land Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Integration vor Ort – Stärkung kommunaler Strukturen“.

Stadtrundfahrt für Seniorinnen und Senioren mit Oberbürgermeister Michael Schmieder

Am Donnerstag, 30. April, laden der Stadtseniorenrat Waldkirch und die Stadt Waldkirch Senioren und Seniorinnen herzlich zu einer gemeinsamen Stadtrundfahrt ein. Während der Fahrt werden verschiedene Stationen in Waldkirch angefahren. Oberbürgermeister Michael Schmieder informiert vor Ort über aktuelle Entwicklungen und steht für Fragen zur Verfügung. Die Stadtrundfahrt beginnt um 15 Uhr und endet mit einem gemeinsamen Vesper. Gegen 19.30 Uhr wird eine Rückfahrt angeboten. Eine Toilette ist im Bus vorhanden, ein barrierefreier Zugang jedoch nicht. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro pro Person und umfasst sowohl die Fahrt als auch das Vesper. Bitte den Betrag passend zur Fahrt mitbringen. Da die Busplätze begrenzt sind, wird um Anmeldung bis Freitag, 24. April, mit Nennung der Zustiegs-haltestelle gebeten. Anmeldungen nimmt der Stadtseniorenrat entgegen: stadtseniorenrat-waldkirch@gmx.de, 07681 / 8192 oder persönlich im Generationenbüro, Marktplatz 1-5, Rathausinnenhof, mittwochs 10 bis 12 Uhr. An folgenden Haltestellen ist ein Zustieg möglich:
14 Uhr Start in Suggental/Suggenbad,
14.08 Uhr Buchholz Neue Ortsmitte Haltestelle Feuerwehrhaus Alte Dorfstraße,
14.15 Uhr Batzenhäusle Bahnhof,
14.20 Uhr Kastelberghalle stadteinwärts,
14.25 Uhr Stadtmitte Rathaus (Seite Rathaus),
14.30 Uhr Rettungszentrum stadtauswärts,
14.40 Uhr Kollnau Haltestelle Post (Seite Edeka),
14.50 Uhr Siensbach Rathaus.

Geburtstage: Die Stadt Waldkirch gratuliert!

- **Waldkirch:** Thomas Philipp Schwörer (75), Ursula Disch (85), Irmgard Guse (90), Brunhilde Hagenmüller (85), Stefan Trica (80), Elisabeth Rantz (80), Willi Sartor (80)
- **Kollnau:** Erna Ambs (90), Richard Ernst Zimmermann (70), Rosa Huber (90), Heinrich Georg Jürgen Lay (70), Ingeborg Tenner (75), Rita Gruber (75), Angelo Trovato (70)
- **Buchholz:** Christel Monika Gabriele Lickert (70), Barbara Schopp (70), Elfriede Schramm (85), Günter Helmut Berard (75)

INFORMATION, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM GENERATIONENBÜRO

Das Generationenbüro im Rathausinnenhof der Stadt Waldkirch bietet zahlreichen Institutionen Raum für soziale Beratung in verschiedenen Lebenslagen. Zu den Beratungszeiten ist das Generationenbüro auch unter der Telefonnummer 07681 / 404-232 zu erreichen. Die Postanschrift lautet: Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch.

AGJ Obdachlosenberatung

Freitag von 10 bis 12 Uhr.

BDH Bundesverband Rehabilitation

Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr sozialrechtliche und sozialmedizinische Beratung für Mitglieder und Interessierte nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 2091789 – auch außerhalb der Sprechzeiten.

Beirat für Menschen mit Behinderung

Allgemeine Beratung jeden 2. und 4. Montag im Monat von 10 bis 11 Uhr
Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei. Kontakt: EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V., Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen, 07641 / 93341-214 oder eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch, Elzach, Herbolzheim und Endingen möglich. Termine nur nach vorheriger Vereinbarung.

Jobcenter Landkreis Emmendingen

Jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr können Kurzanliegen geklärt und Unterlagen abgegeben werden. Es findet keine Beratung hinsichtlich Arbeitsvermittlung oder Leistungsbezug statt.

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Der Pflegestützpunkt bietet für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Emmendingen ein neutrales und kostenloses Beratungsangebot für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen rund um die Themen Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch. Außensprechstunde im Generationenbüro in Waldkirch montags von 12 bis 16 Uhr und nach Terminvereinbarung. Kontakt: Frau Schöpflin, 07641 / 451-3096, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Sozialverband VdK / Sozialrechtsberatung

Sozialrechtsberatung alle zwei Monate dienstags von 9 – 12.30 Uhr. Die Termine können dem Aushang am Generationenbüro entnommen werden oder per Telefon unter 0761 / 504-490 erfragt werden.

Sozialverband VdK / Ortsverband Waldkirch

Allgemeine Beratung jeden Dienstag von 16.30 bis 19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4742305.

Stadtseniorenrat Waldkirch e.V.

Beratung für Seniorinnen und Senioren mittwochs von 10 bis 12 Uhr. Einmal im Monat **Beratung der Kirchlichen Sozialstation St. Elisabeth e.V.** im Rahmen der Sprechstunde des Stadtseniorenrats von 11 bis 12 Uhr.

INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS

Beruflich am Ball bleiben

Am Donnerstag, 30. April, gibt es in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, eine offene Sprechstunde für Erwerbstätige und Wiedereinsteigende, die Antworten auf Fragen zu ihrer beruflichen Zukunft suchen. Die Sprechstunde beginnt um 14 Uhr und endet um 18 Uhr. Sie findet statt im Raum A006 (Bauteil A, Berufsinformationszentrum). Die Kurzberatungen sind kostenlos. Anmeldung erforderlich unter <https://eveeno.com/offenesprechstunde/>.

Fortsetzung Amtsblatt auf Seite 4

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

www.stadt-waldkirch.de

Vorwahl
Telefon (0 76 81)

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Museumscfé Sonntag 14 - 17 Uhr geöffnet
Kirchplatz 14, Tel. 47 85 30
info@elztaermuseum.de
www.elztaermuseum.de

Museum Waldkirch

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Schlettstadtallee 9, Tel. 2 41 47
info@mediathek-waldkirch.de
www.mediathek-waldkirch.de

Mediathek Waldkirch

Saisonstart im Mai

's Bad Waldkirch

Schwimmbad-Allee 1, Tel. 474 10 30
schwimmbad@stadt-waldkirch.de
www.schwimmbad-waldkirch.de

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag nach Vereinbarung.

Stadtarchiv Waldkirch

Freie Str. 17, Tel. 474 08 57
stadtarchiv@stadt-waldkirch.de
www.stadtarchiv-waldkirch.de

Sprechzeiten:
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Rotes Haus Waldkirch
Mehrgenerationenhaus

Emmendinger Str. 3, Tel. 49 01 27
roteshaus@stadt-waldkirch.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. 17.00 - 21.00 Uhr
und jeden zweiten Freitag 18.00 - 22.00 Uhr

Haus der Jugend Waldkirch

nach Voranmeldung
Fabrikstraße 16, Tel. 47 47 09
hausderjugend@stadt-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr

Musikschule Waldkirch

Merklinstraße 19, Tel. 55 70
postkorb@musikschule-waldkirch.de
www.musikschule-waldkirch.de

Rettungszentrum

Lange Str. 118, 79183 Waldkirch
Telefon Rettungszentrum 47 43 83-0
Notruf Feuerwehr 112
info@feuerwehr-waldkirch.de
www.feuerwehr-waldkirch.de

Freiwillige Feuerwehr Waldkirch

INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT,
DES LANDRATSAMTS**Kochen mit Herz und Schote – Hülsenfrüchte für eine nachhaltige Küche**

Hülsenfrüchte sind wahre Kraftpakete der Natur, denn sie liefern reichlich pflanzliches Eiweiß, Ballaststoffe, Vitamine und Mineralstoffe. Außerdem verbessern Hülsenfrüchte die Bodenqualität der Äcker. Der regelmäßige Verzehr von Hülsenfrüchten ist daher aus Sicht der Ernährungsphysiologie sowie der Nachhaltigkeit sinnvoll. Wie lassen sich Hülsenfrüchte modern und kreativ in Szene setzen? Beim Workshop „Kochen mit Herz und Schote – Hülsenfrüchte für eine nachhaltige Küche“ wird gemeinsam geschnippelt, gekocht und probiert – mit regionalen Zutaten und neuen Rezepten. Termin: Freitag, 17. April, von 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Teilnahmebeitrag 15 Euro. Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen. Der Kurs wird im Rahmen der Kampagne „BaWü zu Tisch“ durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Dem Winzer über die Schultern geschaut

Das Weingut Dreher bietet im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ am Freitag, 17. April, von 16 bis 18 Uhr einen Weinberggrundgang für Verbraucherinnen und Verbraucher an. Vier passende Weine, alternativ alkoholfrei, runden den Abend ab. Die Kosten betragen 16 Euro pro Person. Für die Planung ist eine Anmeldung unter Telefon 07641 / 47737 oder E-Mail [dreherwein.de](mailto:florian@dreherwein.de) nötig. Treffpunkt ist der Milchaufschlag unterhalb der Hochburg in 79312 Emmendingen. Die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist nur bis Windenreute (Buslinie 5) möglich. Von dort ist es ein ca. 20- bis 30-minütiger Fußweg.

Schutz von Igel: Rasen-Mähroboter nicht in der Nacht laufen lassen

Viele Rasen werden inzwischen mit automatischen Mäh-Robotern gestutzt. Da sie sehr leise sind, werden sie auch gerne in den Nachtstunden eingesetzt. Dadurch können jedoch Igel, Amphibien oder andere nachtaktive Tiere gestört, verletzt oder sogar getötet werden. Igel rollen sich bei Gefahr zusammen, anstatt zu fliehen, und können damit vom Mäh-Roboter erfasst werden. Die Naturschutzbehörde des Landratsamtes Emmendingen bittet deshalb darum, zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang auf Mäh-Roboter zu verzichten. Einen Flyer zu dem Thema findet man hier: https://www.landkreis-emmendingen.de/fileadmin/Dateien/Webseite/Dateien/Landratsamt/Bauen_Naturschutz/20250513_M%C3%A4hroboterIgel.pdf.

Hugenwaldtunnel vom 20. bis 24. April zwischen 19 und 6 Uhr gesperrt

Wegen der regulären jährlichen Frühjahrswartung ist der Hugenwaldtunnel der B 294 bei Waldkirch von Montag, 20. April, bis einschließlich Freitag, 24. April, jeweils in den Nachtstunden zwischen 19 Uhr und 6 Uhr morgens gesperrt. Die Umleitung erfolgt in dieser Zeit über Waldkirch, sie ist entsprechend ausgeschildert. Allerdings ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die Straßenmeisterei Waldkirch bittet um Verständnis.

Psychosoziale Krebsberatung: Mein Weg mit Krebs

Jeweils an einem Mittwoch im Monat wird ein Arbeitsbereich oder Unterstützungangebot der Psychosozialen Krebsberatung Freiburg im Stützpunkt Emmendingen vorgestellt. Der Vortrag am Mittwoch, 15. April, um 14 Uhr am Kreiskrankenhaus Emmendingen im Nebengebäude Haus C, Raum U1 (Zugang über Parkplatz ins Nebengebäude), beschäftigt sich mit psychosozialen Herausforderungen in verschiedenen Phasen der Krebserkrankung und hilfreichen Perspektiven für den Umgang damit. Nach einem 45-minütigen Impulsvortrag ist Raum für Fragen und Austausch. Bei Bedarf kann im Anschluss eine kurze Einzelberatung in Anspruch genommen und Termine für vertiefende Gespräche in der psychosozialen Krebsberatungsstelle Freiburg können vereinbart werden. Das Angebot ist kostenlos.

Sammlung von gut erhaltenen Waren im Landkreis Emmendingen

Gut erhaltene Waren und Gebrauchsgegenstände, die zu schade zum Wegwerfen sind, werden auch in diesem Frühjahr wieder für soziale Projekte gesammelt. Die Sammelfahrzeuge der Beschäftigungsgesellschaft WABE sind am Samstag, 11. April, am Recyclinghof Waldkirch, Mauerplattenstraße 10. Gesucht werden gut erhaltene Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionstüchtige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schon vor dem Sammeltermin (WABE: Telefon 07681 / 4740556).

Ehrenamtliche für Bewegungstreffs gesucht

Freude an Bewegung an der frischen Luft und Lust, ältere Menschen anzuleiten? Das Landratsamt Emmendingen sucht engagierte Anleiterinnen und Anleiter (m/w/d) für wöchentliche Bewegungstreffs für Seniorinnen und Senioren. Die kostenlosen Treffen fördern Koordination, Kraft und das gesellige Miteinander. Der oder die Anleiter/in (gerne auch im Tandem oder Team) erhalten eine kostenfreie, qualifizierte Schulung inklusive Erste-Hilfe-Kurs, regelmäßige Austauschtreffen und die Unterstützung durch die Koordinatorin am Landratsamt. Wann: Samstag, 9. Mai, 9 bis ca. 16 Uhr. Wo: Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg. Link zur Anmeldung bis 22. April: <https://kurzlinks.de/o3q4>. Weitere Infos bei Jelena Ganter, Gesundheitsamt Emmendingen, 07641 / 451-4336, gesundheitskonferenz@landkreis-emmendingen.de.

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 16. April, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die ober-rheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarlandes. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen. Die Beratung ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an freiburg.biz@arbeitsagentur.de erforderlich.

Wenn Bilder Berufe erzählen

Seltene Berufe, besondere Menschen, starke Bilder – das steht im Mittelpunkt einer Fotoausstellung, die ab sofort in der Agentur für Arbeit Freiburg zu sehen ist. Die eindrucksvollen Aufnahmen stammen von Auszubildenden der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, die kurz vor ihrem Abschluss zur Fotografin bzw. zum Fotografen stehen.

Mit kreativem Blick, technischem Können und viel Gespür für ihre Motive zeigen die Nachwuchsfotografinnen und -fotografen beeindruckende Portraits und eröffnen neue Perspektiven auf oft wenig bekannte Berufswelten. Die Ausstellung ist noch bis zum 17. April in der Rotunde des 1. Obergeschosses zu sehen. Sie kann während der üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Geschäftsstellenbezirk Emmendingen im März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März geringfügig um zwölf auf 3.563 Personen gestiegen. Das waren 268 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,5 %; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3 %. Dabei meldeten sich 871 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 110 mehr als vor einem Jahr, und gleichzeitig beendeten 869 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.645 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 203 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.271 Abmeldungen von Arbeitslosen (+85). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 26 Stellen auf 925 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 209 neue Arbeitsstellen, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 508 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 51.

Mit Umschulung zum Berufsabschluss

In einer kompakten digitalen Veranstaltung informiert die Agentur für Arbeit am Montag, 27. April, von 9 bis 9.30 Uhr, über Wege zum anerkannten Berufsabschluss. Erfahrene Beraterinnen und Berater der Berufsberatung im Erwerbsleben geben einen Überblick darüber, ob und in welchem Umfang eine Umschulung oder das Nachholen eines Berufsabschlusses über andere Wege gefördert werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/807972461> erforderlich. Kontaktdaten für Rückfragen: Berufsberatung im Erwerbsleben, Agentur für Arbeit, Telefon 0721 / 823-2555, E-Mail oberrhein.bbie@arbeitsagentur.de.

Stärken erkennen, Zukunft gestalten

Wer über eine berufliche Neuorientierung nachdenkt und dabei seine Stärken gezielt einsetzen möchte, erhält am Donnerstag, 23. April, von 17 bis 18.30 Uhr, wertvolle Impulse. In der kostenfreien Online-Veranstaltung „meinProjekt-ICH: Sinn-Stärken initiieren Neues“ informiert die Berufsberatung im Erwerbsleben über persönliche Potenziale, berufliche Perspektiven und erste Schritte auf dem Weg zur Veränderung. Die interaktive Veranstaltung richtet sich an alle, die sich neu ausrichten, weiterentwickeln oder ihre beruflichen Möglichkeiten aktiv gestalten wollen. Neben praxisnahen Anregungen steht der Austausch im Mittelpunkt. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung über die Plattform Eveeno (<https://eveeno.com/projekt-ich>) automatisch per E-Mail versendet.

WEITERE INFORMATIONEN

Grenzüberschreitende Beratung am Oberrhein: Infobest organisiert am 30. April einen Grenzgängersprechtag

Wer über die Grenze pendelt, steht oft vor komplexen Fragen. Die Infobest Vogelgrun/Breisach bietet am Donnerstag, 30. April, wieder den Grenzgängersprechtag an. Dieser findet in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk EURES-T Oberrhein in den Räumen der Infobest im grenzüberschreitenden Kulturzentrum Art'Rhena auf der Rheininsel statt. In Kooperation mit dem Netzwerk EURES-T Oberrhein ermöglicht die Infobest individuelle und kostenfreie Beratungstermine von 20 bzw. 30 Minuten mit Fachleuten der zuständigen Kassen und Behörden – wahlweise auf Deutsch oder Französisch. Termine müssen im Voraus bei der Infobest Vogelgrun/Breisach vereinbart werden (unter Angabe der Versicherungs- bzw. Steuernummer).

Betriebsprüfung: Jetzt zum Arbeitgeber-Seminar anmelden

Die Themen der Betriebsprüfung sind teils komplex und gesetzliche Regelungen ändern sich regelmäßig. Daher ist es für Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle herausfordernd, auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet kostenfreie Arbeitgeber-Seminare im Präsenz- und Online-Format an. Ab sofort können sich interessierte Arbeitgeber, Personalverantwortliche oder Steuerberatende für die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare anmelden. Die dreistündigen Arbeitgeber-Seminare bietet die DRV BW landesweit vom 21. April bis 7. Juli als Präsenz- und Online-Termine an. Dieses Jahr finden fünf Präsenztermine in allen Regionen als Vormittagstermine von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Die Online-Termine werden entweder vormittags von 9.30 bis 12.30 Uhr oder nachmittags von 13.30 bis 16.30 Uhr angeboten. Die Seminare sind kostenfrei. Anmeldung unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN
UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN**Kurzzeitige Vollsperrungen der Talstraße in Suggental**

Die Talstraße in Suggental im Bereich neben der Talstraße 3 muss wegen der Aufstellung einer neuen Trafostation an folgenden Terminen kurzzeitig voll gesperrt werden: Donnerstag, 16. April, von ca. 14 bis 15 Uhr, Freitag, 17. April, von ca. 9 bis 10 Uhr sowie Mittwoch, 29. April, von ca. 9 bis 10.30 Uhr. Der Fußverkehr kommt an der Sperrstelle vorbei.

Arbeiten an der Kandelstraße bei Waldkirch gehen nach Ostern weiter

Wie das Regierungspräsidium Freiburg mitteilt, werden die Arbeiten an der Kandelstraße bei Waldkirch (L 186, Kreis Emmendingen) nach Ostern fortgesetzt. Die Arbeiten laufen bis voraussichtlich Ende September in drei Bauabschnitten. Los geht's mit dem Abschnitt von Waldkirch bis zur Passhöhe, der vom 7. April bis voraussichtlich Ende Juni voll gesperrt wird. Von Ende Mai bis voraussichtlich Ende August wird dann der Abschnitt von der Passhöhe bis zum Sägendobel saniert. Im Anschluss folgt die Sanierung der Straße vom Sägendobel bis zur Einmündung in die L 112 bei St. Peter. Zum Abschluss der Arbeiten erfolgt im September der Bau der neuen Buswendeschleife auf der Passhöhe.

Seerosenteichweg wegen Amphibienwanderung gesperrt

Von Mitte Februar bis Ende April ist der Seerosenteichweg von 19 bis 7 Uhr gesperrt. Grund dafür ist die Amphibienwanderung.

Vollsperrungen, Fahrbahneinengungen und Gehwegsperrungen im Bereich Königsberger Straße, Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg vom 12. Januar bis 30. April

Wegen Bauarbeiten kommt es in den Straßen Königsberger Straße, Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg in Waldkirch-Kollnau von Montag, 12. Januar, bis Donnerstag, 30. April, zu Vollsperrungen, Fahrbahneinengungen und Gehwegsperrungen.

Umbau der Haltestellen an der Friedhofstraße

Ab Mittwoch, 18. Februar, beginnen die Arbeiten für den barrierefreien Umbau der Haltestelle Friedhofstraße in der Friedhofstraße in Waldkirch. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Freitag, 10. April. Es werden in unmittelbarer Nähe Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Herausgeber: Stadt Waldkirch**Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:**

Oberbürgermeister Michael Schmieder, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts

Mehr Veranstaltungen
in Waldkirch finden Sie im
Veranstaltungskalender.

**Tierrettung, Brand, Unterstützung**

Einsätze für die Feuerwehr-Abteilungen Kollnau und Waldkirch

Waldkirch. Ohne Happy End verlief eine Tierrettung am Ostermontag. Dagegen konnte die Ausmaße eines Wohnungsbrandes durch Alarmierung durch den Rauchmelder verhindert werden. Die Drehleiter unterstützte am Dienstagvormittag den Rettungsdienst.

Montagmorgen am 6. April meldeten Passanten eine augenscheinlich verletzte Ente in der Freiburger Straße. Durch die Abteilung Waldkirch wurde das Tier aufgenommen und zu einer Tierklinik nach Freiburg gefahren. Trotz schnellen und behutsamen Handelns verstarb die Ente leider auf der Fahrt dorthin.

In der Nacht zum Dienstag, 7.

April, kurz vor 3 Uhr, wurde der integrierten Leitstelle Emmendingen ein ausgelöster Heimrauchmelder in der Hauptstraße gemeldet. Die hinzugerufenen Abteilungen Kollnau und Waldkirch stellten eine starke Rauchentwicklung in einer Wohnung im Obergeschoss fest. Der einzige Bewohner hatte sich bereits selbstständig ins Freie begeben. Atemschutztrupps fanden den Brandherd in der Küche der Wohnung, durch das schnelle Eingreifen konnte eine Ausdehnung noch rechtzeitig verhindert werden.

Gegen 10 Uhr wurde die Drehleiter am Dienstagvormittag zur Unterstützung des Rettungsdienstes in der Beethovenstraße benötigt.



Auch an den Feiertagen waren die Einsatzkräfte der Feuerwehr rettend, brand bekämpfend und unterstützend tätig. Foto: FFW Waldkirch

SPD fordert ein „Gesamtkonzept“

Waldkirch. In Bezug auf das Bauprojekt auf dem Areal der früheren Herz-Kreislauf-Klinik fordert die SPD-Fraktion im Gemeinderat in einer Pressemitteilung „Entschleunigung und Gesamtkonzept für Waldkirch“. Neben der Änderung des Flächennutzungsplans sei eine modifizierte Entwurfsplanung vorgestellt und mehrheitlich gebilligt worden. Die SPD sehe diese Entwicklung kritisch und vermisste „eine sachliche und umfassende Abwägung der Auswirkungen für die Stadt“. Mit der vorgesehenen Änderung des Flächennutzungsplans würden „die Grundstücke in der 'nördlichen Flotzebene' von potenziell Bauland zu landwirtschaftlich genutzter Fläche umgewandelt“. Diese bedeutet „eine deutliche Entwertung zulasten der Eigentümer, zu denen auch die Stadt gehört“. Für die SPD seien „zentrale Fragen weiterhin unbeantwortet: Wie kommen Kinder sicher zu Fuß oder später mit dem Rad zur Schule? Ein tragfähiges Konzept für den öffentlichen Nahverkehr ist bislang nicht erkennbar.“